

STADTARCHIV MANNHEIM
Archivalien-Zugang 24 / 1972 Nr. 1720



Herrn
Oberbürgermeister a.D.
Prof. Dr. Dr.h.c. H. Heimerich

M a n n h e i m
A 2, 1

Sehr verehrter Herr Professor!

Ich danke Ihnen für Ihr Schreiben vom 24. d.M. und kann Ihnen bestätigen, dass die Stadt Göttingen dem Herrn Regierungspräsidenten in Hildesheim mitgeteilt hat, dass sie beabsichtige, Eingemeindungsverhandlungen mit den drei Vorortgemeinden Weende, Grone und Geismar aufzunehmen. Ob es bei der völlig ablehnenden Einstellung der drei Gemeinden und des Landkreises Göttingen überhaupt zu Verhandlungen kommen wird, ist noch völlig offen. Die Stadt Göttingen und die drei Gemeinden gehören neben weiteren Gemeinden im Weichbild der Stadt dem Zweckverband Wirtschaftsraum Göttingen Stadt und Land an, der zahlreiche Aufgaben erfüllt, die als Begründung für eine Eingemeindung angegeben werden.

Ich werde den Kreisausschuss und den Kreistag von Ihrem Angebot unterrichten und möchte mir vorbehalten, hierauf zurückzukommen, falls sich im Zuge der Auseinandersetzung über die Eingemeindungsbestrebungen der Stadt Göttingen die Notwendigkeit der Erstellung eines unabhängigen Sachverständigengutachtens ergeben sollte.

Einstweilen danke ich Ihnen herzlich für Ihren freundlichen Hinweis und Ihre Bereitwilligkeit, die Vorortgemeinden und den Landkreis ggf. durch ein Gutachten zu unterstützen.

Mit freundlicher Begrüßung und verbindlicher Empfehlung bin ich

Ihr Ihnen sehr ergebener


(Dr. Kellner)

